

## FESTIVAL

### **Die Kältürtage sind nun offiziell eröffnet**

Die Grünen-Landtagsabgeordnete Christine Kamm brachte es auf den Punkt, als sie bei der Eröffnung der deutsch-türkischen Kältürtage den Schluss zog, dass in Augsburg Integration gelebt wird. Wie das funktioniert, erlebten die Besucher auf dem Eröffnungsfest „Bunte Kältür-Vielfalt“. Da gab es Musik mit der Querflötistin Bärbel Borkenhagen und der Gitarristin Ute Schmid-Holzmann, mit den Violinisten Gülden Beklen, Mehmet Yücel und Geeta Abad sowie dem Fagottisten Lou Paquin. Zur Gitarre sang Bayram Er eigene Kompositionen; es wurde getanzt, gescherzt und gelacht. Der Poesie wurde mit Gedichten der Vereinsvorsitzenden Fikret Yakaboly gehuldigt. Sogar einen Chor hat der Kältürverein. Bei dieser Programmvielfalt wundert's keinen, dass Timo Köster vom Friedensbüro der Stadt Augsburg seine Freude über das Engagement in seine Rede einfließen ließ. Bis zum 21. November findet die Veranstaltungsreihe „Deutsch-Türkische Kältürtage in Augsburg“ statt – und sie verspricht bunt und informativ zu werden. (sysch)

AZ 18.Okt2010